Klasse: ITB U Fach: LF2

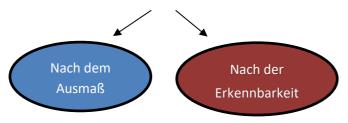
Lehrer: Hr. Epping

Datum:



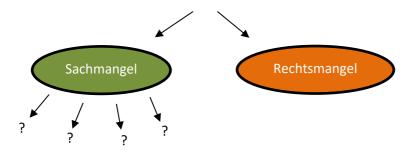
Qualität und Mängelarten

Mängelarten werden unterschieden



- 1. Nennen Sie die vier Abstufungen, die das Ausmaß eines Mangels kategorisieren.
- 2. Nennen Sie die drei Arten, die einen Mangel nach der Erkennbarkeit kategorisieren.

Ferner unterscheidet man Mängelarten zwischen



- 3. Nennen Sie die vier Arten eines Sachmangels.
- 4. Was versteht man unter der "Ikea-Klausel"?
- 5. Wie wird ein Rechtsmangel beschrieben?

6. Welche Beschreibung passt zu welcher Mangelart?

Sachmangel

Rechtsmangel

- a) Beschaffenheitsmangel
- b) Montagemangel
- c) Quantitätsmangel
- d) Artmangel

Beschreibungen:

- 1. unsachgemäße Montage
- 2. Falsche Menge wurde geliefert
- 3. Nicht für die vertraglich vorausgesetzte Verwendung geeignet
- 4. Verkäufer ist nicht Eigentümer
- 5. Sache entspricht nicht der Kennzeichnung oder dem Werbeversprechen.
- 6. Falsches Produkt wurde geliefert
- 7. weist keine Beschaffenheit auf, die bei Sachen der gleichen Art üblich ist.
- 8. mangelhafte Montageanleitung bei fehlerhafter Montage
- 9. Ware ist mit Pfandrecht belastet
- 10. eignet sich nicht für eine gewöhnliche Verwendung
- 7. Richtig oder falsch?

Sofern die Beschaffenheit nicht explizit vereinbart wurde, gilt eine Sache frei von Sachmängeln, wenn

- a) sie sich für den vorgesehenen Gebrauch eignet
- b) sie sich für den gewöhnlichen Gebrauch eignet und die Eigenschaften aufweist, welche die Sache der gleichen Art üblich haben sollte und die der Käufer erwarten kann.
- 8. Bei einem Rechtsmangel spielt der Begriff "Eigentumsvorbehalt" eine wichtige Rolle. Was versteht man da drunter?

Der Rechtsmangel kann wie folgt definiert werden.

Ein Rechtsmangel liegt vor, wenn ein Dritter bezüglich des Kaufgegenstandes Rechte gegen den Käufer geltend machen kann, die im Kaufvertrag nicht vereinbart wurden.

9. Welche Person bzw. welche Rolle ist mit "Dritter" gemeint?

11. Nennen Sie ein Beispiel für einen Leistungsausschluss.	10.	Nennen Sie ein Beispiel für einen Mangelausschluss.
	11.	Nennen Sie ein Beispiel für einen Leistungsausschluss.